



Fritzel Immobilien

Verbindung aus Leidenschaft

Ihr Immobilienmakler im Rhein-Main-Gebiet



Kostenlose Bewertung von Immobilien • Vermietung • Verkauf

Fritzel Immobilien GmbH

Tel.: 06035 9171227

Altenstädter Straße 23

61197 Florstadt

E-Mail: info@fritzel-immo.de

www.fritzel-immo.de




Wöllstadt aktuell

Das kostenlose Monatsjournal für Nieder-Wöllstadt und Ober-Wöllstadt

➔ www.monatsjournal.de

Nummer 7

Jahrgang 15

August 2025

Empörung schenken – das neue Miteinander

Willkommen im Zeitalter der Daueraufregung. Geschenke sind out, Empörung ist in! Sie brauchen kein Schleifchen, keine Verpackung – nur ein stabiles WLAN. Das Ziel? Nicht etwa Dialog, Einsicht oder gar Wahrheit. Nein, es geht ums „Recht haben“ – koste es, was es wolle. Beleidigen, pöbeln, hetzen, lügen: alles erlaubt, solange es digital geschieht. Diskussion? Fehlzanzeige. Dafür bräuchte man ja ein Gegenüber – und womöglich Argumente.

WhatsApp, Instagram, Facebook & Co. sind längst nicht mehr soziale Netzwerke, sondern Empörungsplattformen. WhatsApp allein zählt weltweit über 2,7 Milliarden Nutzer – eine beachtliche Zahl, wenn man bedenkt, wie viele davon glauben, mit

einem GIF und drei empörten Emojis Politik zu machen.

Wutbürger mit WLAN

Die neue Zivilcourage heißt: „Ich kommentiere – also bin ich!“ Online lässt es sich wunderbar Frust abladen, und das ganz ohne Risiko. Kein Widerspruch, keine Reflexion. Und wenn dann doch ein Shitstorm zurückweht? Macht nix – dann fühlt man sich wenigstens wichtig. Und wehe, es gibt keinen Shitstorm – dann war man sowieso im Recht. Win-win.

Aber was bewirken wir da eigentlich?

Spoiler: Nichts.

Außer, dass wir unsere persönlichen Daten bereitwillig in die digitalen Rechenmühlen kippen. Für die zukünftige Chefin, den Vermieter, das Date aus der App – oder, wer weiß, die Polizei?

WhatsApp: Der moderne Kriegsbrief

Kommunikation ist heute eine Frage der Interpretation. Ein „Alles klar?“ ...

Fortsetzung auf Seite 3

Highlights:

- Die Vogelburg Gewinnspiel ... S. 2
- Sternecke ... S. 4

- Horoskop ... S. 5
- Zuhause gesucht ... S. 6
- Veranstaltungskalender ... S. 7

300qm Ausstellung

- Bodenbeläge
- Innentüren
- Haustüren
- Garagentore
- uvm.



Raiffeisenstraße 6 | Rosbach

Tel. 06003 / 935 4474

info@holz-michel-parkett.de

**holz-michels
PARKETTSTUDIO**



Kompetenz und Erfahrung seit 3 Generationen

Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
Waldbestattungen, u. a. in kommunalen
Wäldern, Friedwald®, Ruheforst®
Naturbestattungen

SCHWAB BESTATTUNGEN



Bestattermeister
René Schwab
Frankfurter Straße 5
61206 Wöllstadt

Tel. 0 60 34 - 67 599 67

www.bestattungen-schwab.de

Dolezal

Maler- und
Lackiermeister

Baudekoration GmbH & Co. KG

- Anstrich-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- Innen- und Aussenputz
- Dach- und Trockenausbau
- Gerüstbau
- Vollwärmeschutz



www.baudekoration-dolezal.de

Marie-Curie-Straße 10 • 61194 Niddatal • Telefon: 06034 6178

Auf der Kaut 8 • 61206 Wöllstadt • Mobil: 0177 7010114

E-Mail: info@baudekoration-dolezal.de

Heizung & Bäder aus „Meister-Hand“!



HEIZUNG & BÄDER

me. **Torsten Vida** GmbH

Dieselstraße 22 • 61191 Rosbach v.d.H.

info@bad-heizung-vida.de

www.bad-heizung-vida.de

- Brennwerttechnik
- Öl- & Gasfeuerung
- Exklusive Bäder
- Kanalreinigung & TV Kanalinspektion
- Solartechnik
- Kundendienst & Wartung

HOTLINE:

06003 – 76 77

Die Vogelburg - ein Zuhause für Papageien

Die Vogelburg, in der Nähe von Weilrod, ist ein Vogelpark ganz besonderer Art. Sie verdankt ihre Entstehung und permanente Weiterentwicklung seit 1981 der Initiative eines Vogelliebers, der sich aus familiärer Tradition schon seit Jahrzehnten der Pflege von Papageien widmet. Einige werden mit ihren Sprachkünsten jedes Herz „im Flug“ erobern.



Foto: Vogelburg

Die Vogelburg befindet sich in mitten des Naturparks Hochtaunus. Hunderte angeleitete Ebenfalls mit hinein. Tausende

Natursteinen von Hand zu einem burgähnlichen Gemäuer verarbeitet bietet hier unzähligen Aras, Kakadus und Amazonen ein Zuhause. Aus dem Konzept Tieren ein Zuhause



Foto: Lenya Angel

Bei der Sanierung kein Geld verschenken

Das sollten Hauseigentümer zu Fördermitteln und steuerlichen Zuschüssen wissen

(djd). Wer sein Eigenheim modernisiert, somit nachhaltig Energie spart und zum Klimaschutz beiträgt, kann staatliche Zuschüsse in Anspruch nehmen. Allerdings: Viele Eigentümer verschenken bares Geld, ob aus Unwissenheit, weil Anträge zu spät oder fehlerhaft gestellt werden. Vielen ist bei-

spielsweise nicht bekannt, dass auch einzelne Maßnahmen wie eine Dämmung des Dachs förderfähig sind. Dabei besteht die Möglichkeit, direkte Zuschüsse aus der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) zu beantragen oder von



Der Staat packt mit an: Vor umfassenden Modernisierungen wie eine Dämmung des Dachs sollten sich Hauseigentümer zu Fördermitteln informieren. Foto: djd/Paul Bauder/Michael Hauler

Steuervergünstigungen zu profitieren. Unter www.bauder.de etwa gibt es nicht nur viele weitere Informationen, sondern die Möglichkeit, Ansprechpartner in der eigenen Region zu finden. Fachhandwerker vor Ort können zu allen Möglichkeiten beraten.

Gemeinde Wöllstadt Sauber und hundefreundlich

Ihre Mithilfe zählt!

Die Gemeinde plant, weitere Hundekot-Tütenspender aufzustellen. Dafür brauchen wir Ihre Vorschläge: Wo werden Spender besonders gebraucht? Zum Beispiel an Spazierwegen, Parks oder

Spielplätzen?

Jetzt mitmachen: Formular auf der Website ausfüllen und bis 30. August 2025 senden an: info@woellstadt.de

info@woellstadt.de Danke für Ihre Unterstützung! Gemeinsam für ein sauberes Wöllstadt.

se zu geben, entwickelte sich die heutige Vogelburg im Laufe der Jahre zu einer Schutzburg für Papageien, die von privaten Haltern aus den unterschiedlichsten Gründen abgegeben wurden. Hier können die Vögel - vielleicht zum ersten Mal - ein artgemäßes und abwechslungsreiches Tierleben durch Partnerfindung und den notwendigen Lebensfreiraum führen. Die Burg wurde immer mehr zu einem Papageienasyl, zu einem Zufluchtsort und zu einem Altersruhesitz für diese schönen Vögel.

Die Vogelburg trägt sich nicht mehr allein durch Eintrittsgelder der Besucher, sondern auch durch den Clubbeitrag für den auf Dauer in Pension gegebenen Vogel. Viele hier lebende Vögel sind handzähm, lassen sich gerne füttern und überraschen den Besucher mit ihren Redekünsten und akrobatischen Klettereien.

Die Vogelburg ist ein attraktives Ziel für Jung und Alt - nicht nur für Papageienliebhaber. Geöffnet ist der Park bis zum 31. Oktober täglich von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 8 Euro und für Kinder 6 Euro. Weitere Informationen finden sie auf www.vogelburg.de.

Mit etwas Glück können Sie nun eine von vier Familienkarten gewinnen (Eintritt der Vogelburg für Eltern mit zwei Kindern) - einfach mit Stichwort „Vogelburg“ eine E-Mail (redaktion@monatsjournal.de) oder eine Postkarte mit Ihrer Adresse an die Redaktion senden.

Einsendeschluss ist der 23. August 2025. Die Gewinner werden benachrichtigt.

Cocktailecke



Campari Amalfi

Italien ist sowohl der Geburtsort vieler unserer schönsten Urlaubserinnerungen als auch die Heimat eines der beliebtesten Erfrischungsgetränke des Sommers: Campari Amalfi.

Zu verdanken haben wir das dem italienischen Getränkehersteller Gaspare Campari, welcher in den 1860er Jahren im nördlichen Teil Italiens Novara dem bitterem Getränk >>Campari<< seinen Namen gab.

Seit fast 150 Jahren hat sich an der Originalrezeptur, welche über 60 Zutaten ausmacht, nichts verändert. Spannend ist auch, dass diese Rezeptur seither streng geheim gehalten wird.

Zutaten:

4 cl Campari
8 cl Bitterlemon
frischer Grapefruitsaft
Grapefruitspalte
oder -scheibe
Eiswürfel

Zubereitung: Zunächst wird ein Weinglas mit Eiswürfeln gefüllt, bevor die 4 cl Campari dazugegeben werden. Als nächstes folgt ein Spritzer vom Grapefruitsaft, welcher dem Getränk den limonadigen Charakter nimmt. Zum Schluss kommen die 8 cl Bitterlemon dazu und nun lässt sich der Cocktail mit der Grapefruitscheibe bzw. -spalte ausschmücken.

Bei dem Eis ist zu beachten, dass es sich im besten Fall um Volleis handelt. Volleis schmilzt nicht so schnell wie herkömmliches Eis, da es langsamer gefroren wird und somit weniger Luft enthält. So lässt sich der wässrige Geschmack vermeiden.

Variationen:

Das gleiche Getränk lässt sich auch mit Orangensaft genießen. Bei dieser Variante wird jedoch kein Bitterlemon verwendet.

Seit 1882
Stelzu.Sohn
BAUDEKORATION

- Bodenbeläge
- Vollwärmeschutz
- eigener Gerüstbau
- Brandschutzarbeiten
- Anstricharbeiten
- Verputzarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Trockenbau

Inh. Peter Langer
Maler- u. Lackierermeister
61194 Niddatal
Zuseweg 3

Tel. 06034/907659
Fax 06034/907660
info@stelzundsohn.de
www.stelzundsohn.de

BESTATTUNGSHAUS MARCEL HELLER

TAG & NACHT FÜR SIE ERREICHBAR

Mobil 0157 73639246
Tel. 06034 / 9397105

IHR BESTATTER IN DER REGION

GEMEINSAM DEN LETZTEN WEG BEGLEITEN

- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Überführungen
- Übernahme aller Formalitäten
- Gesamtorganisation
- Bestattungsvorsorge

Wartweg 1 kontakt@bestattungshaus-heller.de
61206 Wöllstadt www.bestattungshaus-heller.de

Empörung schenken – das neue Miteinander

Fortsetzung von Seite 1

... auf WhatsApp kann sowohl ein höfliches Nachhaken als auch eine diplomatisch verkleidete Kriegserklärung sein. Deshalb: Emojis. Die neuen Satzzeichen. Wer sie falsch setzt, wird missverstanden – oder blockiert. Kommt es trotzdem zum Missverständnis, hilft nur eins: Gruppe gründen. In der Gruppe sind wir stark, zumindest bis sich Untergruppen bilden, zwei Wahrheiten entstehen – und wieder mal ein kompletter Datensatz über uns entsteht, den wir nie freigegeben haben, aber dennoch weltweit geteilt wird.

Zurück ins echte Leben – oder doch lieber nicht?

„Früher war alles besser!“ – sagen viele. Nun ja. Letztens im Supermarkt. Kasse vier, ich stehe an. Vor mir: Nummer zwei, lässt genau 53 cm Abstand zu Nummer eins. Kein Balken, nur Hoffnung. Nummer drei schnauft bereits sichtbar. Eigentlich könnte er ja schon seine Sachen aufs Band legen – wenn da nicht dieser halbe Meter Nichts wäre. Gleichzeitig freut er sich, denn falls Kasse fünf öffnet, ist er der erste auf dem Absprung. Ach ja, erinnern Sie sich noch an die 1,5-Meter-Regel? Damals, als wir Abstand halten

mussten? Heute schafft das nur noch der Preisabstand zwischen Butter und Hafermilch. Zurück zur Szene: Die Kassiererin zieht die Ware von Nummer eins übers Band – und zack, auch gleich die Schokolade von Nummer zwei. „Absicht!“, murmelt Nummer eins empört – wahrscheinlich schon auf Twitter. Die Kassiererin? Routiniert. Ihr Blick sagt: „Ich bin hier nur für die Waren zuständig, nicht für eure Egos.“

Mehr Nachdenken, weniger Nachtrennen

Natürlich wurden hier keine Daten gesammelt – außer vielleicht für meine Kolumne. Aber auch in der analogen Welt sind wir nicht frei von Gereiztheit. Ein bisschen Nachdenken, ein kleiner Schubs in Richtung Gemeinwohl, ein einfacher Trennbalken am Band – und schon wäre die Welt ein kleines Stück entspannter. Denn: Wer anderen hilft, wird auch selbst ein bisschen glücklicher. Und wenn es nur bedeutet, den verdammten Kassentrenner nicht zu vergessen. In diesem Sinne: Frohes Schenken – von Empörung, Abstand und vielleicht auch mal einem Lächeln.

Ihr Monatsjournal

**Frech. Frisch.
Familie Kimes – so
sieht der Sommer
bei REWE aus!**

REWE
Familie Kimes
DEIN MARKT

**Denn wir
machen nicht
nur die
Regale bunt!**



Mehr als ein Supermarkt Am Lachengraben 1 in Wöllstadt
Ihr zentraler Treffpunkt in Wöllstadt

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von **7 bis 22** Uhr **REWE.DE**

M-BAUTECHNIK



DIE ALLROUNDER

**RENOVIEREN
SANIEREN
MODERNISIEREN**

**IHRE HANDWERKER
FÜR ALLES
RUND UMS HAUS**

- Neubauten
- Umbauten
- Abdichtung
- Innenausbau
- Trockenbau
- Putzarbeiten
- Erdarbeiten
- Maurerarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Bauleitung
- Planung
- Abbrucharbeiten
- Durchbrüche inkl. Träger etc.
- Fliesenarbeiten
- Bodenbeläge
- Badsanierung von A bis Z



M-BAUTECHNIK
Marcin Sciegaj
Bahnhofstr. 7
61191 Rosbach v.d. Höhe

Mobil: 0178 7318497
Telefon : 06003/2572023
Fax: 06003/2572021
E-Mail : office@m-bautechnik.de
Homepage : www.m-bautechnik.de

Sommerkonzert

Chöre aus der Region und Livemusik sorgen am 30. August für besondere Atmosphäre im Kaiserhof

Der Gesangverein „Eintracht“ 1863 Ober-Wöllstadt veranstaltet am Samstag, 30. August 2025, ein Sommerkonzert der besonderen Art. Unter dem Motto „Eintracht meets friends“ treten neben dem gastgebenden HeartChor vier befreundete Chöre im Kaiserhof (Gießener Straße 1) auf.

Zu hören sind neben dem gemischten Chor der „Eintracht“ Beiträge von „BönCanto“ (Germania Sängergelust Bönstadt), dem Basilikachor Ilbenstadt, dem Chor „Voices“ (Eintracht Rodheim) sowie „Choriosum plus“ der Chor- und Musikgemeinschaft Frohsinn-Eintracht Laubuseschbach. Den stimmungsvollen Ausklang übernimmt die Beselicher Basin Street Band, bekannt für ihre energiegeladenen Live-Auftritte.

Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr. Der Eintritt kostet 8 Euro im Vorverkauf, 10 Euro an der Abendkasse, Kinder haben freien Eintritt. Karten sind bei Chormitgliedern, dem Vorstand (vorstand@eintracht1863-oberwoellstadt.de) sowie bei Cater-vent Service Breidenbach, Gartenstraße 25 in Ober-Wöllstadt, erhältlich.

Der Verein hat bereits bei seinem Hof-fest zu Christi Himmelfahrt mit guter Stimmung und hoher Beteiligung gegläntzt. Dabei überraschten die beiden Chöre Ehrenmitglied Theo Götz mit einem musikalischen Geburtstagsgruß zum 94. Geburtstag. Auch der gelungene Generationen-wechsel war für Gastgeber Norbert Seit Grund zur Freude.

Die Ecke für Sterngucker

Planetenstellungen und Mondphasen für August



MERKUR zeigt sich im August ab der Monatsmitte am Morgenhimmel.

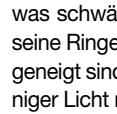


SATURN ist im August gut am Nachthimmel zu sehen und wird im Laufe des Monats immer früher sichtbar.

Am 1. August steht er zunächst in unterer Konjunktion zur Sonne, das heißt, er befindet sich zwischen Erde und Sonne und ist daher nicht sichtbar. Am 16. August geht er gegen 3:41 Uhr auf, und man kann ihn kurz darauf als kleinen Lichtpunkt knapp über dem Osthorizont erkennen.



VENUS ist im August am Morgenhimmel sichtbar. Zu Beginn des Monats, am 1. August, geht sie noch relativ früh gegen 1:46 Uhr auf.

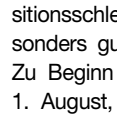


URANUS bewegt sich im August weiterhin sehr langsam durch das Sternbild Stier und wird dabei immer langsamer. Anfang September wird er für kurze Zeit stationär, bevor er rückläufig wird – das ist Teil seiner sogenannten Oppositionsschleife, die ihn besonders gut sichtbar macht.

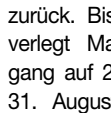
Im Laufe des Monats verschiebt sich ihr Aufgang jedoch immer weiter nach hinten – bis zum 31. August auf 2:38 Uhr. Das bedeutet, sie erscheint später am Himmel und steht nicht mehr ganz so hoch wie zuvor.



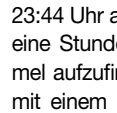
MARS zieht sich im August langsam vom Abendhimmel zurück. Bis zum 15. August verlegt Mars seinen Untergang auf 20:58 Uhr, und am 31. August geht er bereits um 20:13 Uhr unter. Damit verschwindet er immer früher hinter dem Horizont.



NEPTUN ist im August am Nachthimmel sichtbar und bewegt sich rückläufig durch das Sternbild Fische. Er nähert sich langsam seiner Opposition zur Sonne, die aber erst Ende September stattfindet. Das bedeutet: Er steht bald der Sonne genau gegenüber und ist dann besonders gut zu sehen.



JUPITER ist im August am Morgenhimmel zu sehen und wird im Laufe des Monats immer früher sichtbar. Am 1. August erscheint er gegen 2:26 Uhr am nordöstlichen Horizont. Ein besonderes Ereignis findet am 12. August statt: Venus zieht sehr nah an Jupiter vorbei. Diese Begegnung der beiden hellsten Planeten ist gut am Morgenhimmel zu beobachten.

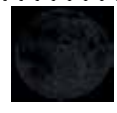


Am 6. August kommt es außerdem zu einer engen Begegnung mit Saturn, der sich etwas südlich von Neptun befindet.

Mondphasen



VOLLMOND
9. August
7. September



NEUMOND
23. August
21. September



LETZTES VIERTEL
16. August
14. September



ERSTES VIERTEL
1. August
31. August

Auto Reifen-Service
Kfz-Meisterbetrieb Assenheim
Autoreifen (neu und gebraucht)
Kfz-Reparatur (alle Fabrikate)
Inspektionen • Auspuff
Stossdämpfer • Kfz-Vermittlung
TÜV + AU Fahrzeugaufbereitung
Radio- und Mobilfunkeinbau
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Sahin ÇELIK
Sa 8.00 - 14.00 Zuseweg 4
Termine nach Vereinbarung Niddatal / Assenheim
Tel. 060 34-93 93 63 • Fax 060 34-93 94 34

Hausmeisterservice Wetterau
www.hausmeisterservice-wetterau.de
Hausmeisterservice
Treppenhausreinigung
Gartenpflege und -gestaltung
Service rund ums Haus
Telefon: 0176 95656611
E-Mail: info@hausmeisterservice-wetterau.de

Herzliche Einladung zum **Tierheimfest**
Tierheim Elisabethenhof
06. + 07. September
12⁰⁰ Uhr - 17⁰⁰ Uhr
Tierheim Elisabethenhof
Siedlerstraße 2
61203 Reichelsheim / Dorn-Assenheim
• Beratung rund ums Tier
• Tombola
• Flohmarkt
• Kinderprogramm
• Hunde-Fotografien
• Gaststände
• Infostände
• Verkaufsstände
• Kaffee & Kuchen
• veganes Essen
• Mischlingshundewettbewerb (Sonntag)
• Shuttleservice
• Tätowiererinnen
Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Anzeige aufgeben – Infos: Telefon 06187 9946-199
WhatsApp 0170 4011871 · redaktion@monatsjournal.de

Kerb- und Kulturverein 1982 e.V.

Abenteuer unter Sternen

Schlawiner-Nachtwanderung begeistert 31 Kinder bei den Wöllstädter Ferienspielen

Am 18. Juli veranstaltete der Kerb- und Kulturverein 1982 e.V. im Rahmen der Wöllstädter Ferienspiele erneut die beliebte Nachtwanderung. 31 Kinder aus der Region folgten der Einladung der Schlawiner-Gruppe und erlebten einen unvergesslichen Sommerabend. Vom Kerbplatz in Nieder-Wöllstadt aus ging es am späten Nachmittag zum Pfadfinderplatz in Burggräfenrode. Dort angekommen, stürzten sich die Kinder begeistert in die Suche nach geeigneten Ästen fürs Stockbrot.

Zur Stärkung gab es zunächst Würstchen vom Grill. Anschließend wurde gemeinsam am Lagerfeuer Stockbrot gebacken – Marshmallows durften natürlich nicht fehlen. Mit Einbruch der Dämmerung startete die eigentliche Nachtwanderung: Der Weg führte durch die Felder bis zum Parkplatz am Trimm-Dich-Pfad im Karbener Wald. Für die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer war es erneut ein echtes Sommerabenteuer – mit viel Natur, Bewegung und leuchtenden Augen.



Wein- und Kulturverein Wöllstadt

Sommerabend mit Broadway-Flair

Vereinsausflug zu „West Side Story“ begeistert Mitglieder in Bad Vilbel

Ein lauer Sommerabend, stimmungsvolle Kulisse und große Emotionen: Der jüngste Kulturausflug des Wein- und Kulturvereins Wöllstadt führte 20 kulturbegeisterte Mitglieder zu den Bad Vilbeler Burgfestspielen. Auf dem Spielplan stand Leonard Bernsteins Musikklassiker West Side Story, der auch Jahrzehnte nach seiner Uraufführung nichts von seiner Strahlkraft verloren hat.

Bereits vor Beginn der Vorstellung genossen die Teilnehmenden den besonderen Flair im Burghof – bei gutem Essen und einem Glas Wein stimmte man sich gemeinsam auf den Abend ein. Solche Ausflüge verbinden Kulturgenuss mit geselligem Miteinander und machen den Verein lebendig. Die Inszenierung überzeugte mit starken Stimmen, energiegeladenen Choreografien und einem leidenschaftlichen Ensemble. Besonders beeindruckte die Darstellung der rivalisierenden Gangs Jets und Sharks – mit farbenfrohen Kostümen, kraftvollem Tanz und großer Ausdrucksstärke. Klassiker wie „Maria“, „Tonight“ oder „America“ sorgten für Gänsehautmomente. Die zeitlose Geschichte um Liebe, Ausgrenzung und Vorurteil berührte das Publikum tief – ein eindrucksvol-

les Erlebnis, das noch lang- ge nachwirkt. Der Besuch der Burgfestspiele gehört fest zum Jahresprogramm des Vereins, der regelmä-

ßig Ausflüge, Weinseminare und Kulturveranstaltungen anbietet. Weitere Informationen unter: www.wkv-woellstadt.de



Die Horoskop-Ecke



STEINBOCK

(22.12.-20.01.)

Mit klarem Blick erkennen Sie die möglichen Fehlerquellen eines Projekts: Steigen Sie aus, wenn man Ihren Hinweisen keinen Glauben schenken will.



WASSERMANN

(21.01.-19.02.)

Eine lästige Aufgabe lässt sich relativ schnell vom Tisch schaffen, und dann haben Sie den Kopf frei für Unternehmungen mit Gleichgesinnten.



FISCHE

(20.02.-20.03.)

Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen, wenn Sie eine wichtige Entscheidung treffen müssen. Sie werden ja auch die Folgen zu tragen haben.



WIDDER

(21.03.-20.04.)

Sie sollten ein bisschen mehr Distanz zu einigen Kollegen halten: Das kann ein echter Vorteil sein, um einen möglichen Konflikt zu vermeiden.



STIER

(21.04.-20.05.)

Sie werden nach langem Hin und Her nun doch noch das erreichen, was Sie bereits verloren glaubten. Das zeigt, dass Sie niemals aufgeben sollten.



ZWILLINGE

(21.05.-21.06.)

Halten Sie sich von einer Person fern, die Ihnen bereits mehrfach den Schlaf geraubt hat. Dieser Mensch ist einfach nicht gut für Sie!



KREBS

(22.06.-22.07.)

Behalten Sie einige Kollegen im Auge, und lassen Sie sich nicht auf Projekte ein, deren finanzielle Tragweite Sie nicht überblicken können.



LÖWE

(23.07.-23.08.)

Sie erfassen blitzschnell, worauf es bei neuen Projekten ankommt. Zeigen Sie jetzt Einsatz, und geben Sie Ihrer Karriere neuen Schwung.



JUNGFRAU

(24.08.-23.09.)

Endlich ist der Erfolg da – doch stolz können Sie darauf kaum sein. Der Aufwand, den Sie leisten mussten, steht in keinem Verhältnis zum Ertrag!



WAAGE

(24.09.-23.10.)

Sie haben eine ganze Reihe von Ideen, wie Sie einem bestimmten Projekt frischen Schwung geben können. Dennoch sollten Sie Alleingänge vermeiden.



SKORPION

(24.10.-22.11.)

„Angriff ist die beste Verteidigung!“ ist ein Spruch, der nicht immer zieht. Das sollten Sie jemandem sagen, dessen Fehler offensichtlich sind.



SCHÜTZE

(23.11.-21.12.)

Lassen Sie sich nicht in Machtkämpfe hineinziehen, und prüfen Sie die vorgelegten Angebote. Dazu brauchen Sie aber den nötigen Überblick.

Schnupper-Kurs auf dem Golfplatz Altenstadt

Erleben Sie den ersten Abschlag – nur 25,- Euro!

ein unvergessliches Gefühl!

Golfplatz Altenstadt GmbH & Co. KG
Oppelhäuser Weg 5 · 63674 Altenstadt
Telefon 06047 988088 · Telefax 06047 988089
www.golfplatz-altenstadt.de · mail@golfplatz-altenstadt.de

Wetterauer Marketing

Schöne Sommerferien! Tankt Sonne, sammelt schöne Momente und lässt die Seele baumeln.

Mail: info@wetterauer-marketing.de · WhatsApp/Mobil: 0170 4011871

- SOCIAL-MEDIA
- WEBDESIGN
- ANZEIGENWERBUNG
- FLYER, PLAKATE + BROSCHÜREN
- VISITENKARTEN + BRIEFBÖGEN
- WERBEGESCHENKE



Alles rund ums Dach

Weedgasse 20
61197 Florstadt
info@lenz-dach.de
www.lenz-dach.de

01575
5671200



Treppenhausreinigung

Sauberkeit mit System!

Ob große oder kleine Hauswoche – wir sind Ihr zuverlässiger Partner für makellos gereinigte Treppenhäuser und Flure. Mit Sorgfalt, Verantwortung und Freundlichkeit sorgen wir für strahlende Sauberkeit, regelmäßig und verlässlich.



Gründliche Reinigung
Individuelle Lösungen
Zuverlässiger Service

Wir suchen Verstärkung

Minjob, Selbstständigkeit oder Festanstellung!
Bitte per E-Mail melden an info@putzdienst-wetterau.de.

A-Z Putzdienste UG (haftungsbeschränkt) Niddatal
0151 59444492
www.putzdienst-wetterau.de

Ilbenstadt: Wohnen für Familien in Gemeinschaft
Die OEKOGENO SWH eG bietet großzügige Wohnungen für Familien, die nachhaltiges und gemeinschaftliches Wohnen schätzen. Ihr neues Zuhause: Ökologisch, familienfreundlich und zukunftsorientiert. Interesse? Besuchen Sie uns unter www.oekogeno-swh.de oder kontaktieren Sie uns direkt unter info@oekogeno-swh.de!

23.08. ab 13 Uhr: Info- & Projekttag im ehemaligen Kloster Ilbenstadt

111 Jahre

Asscheimer Karnevalgesellschaft
"Verein Humor" 1914 e.V.

Festzelt am alten Hockeyplatz
An der Wettermündung
mit Vergnügungsmeile

Fr. 29.08. ab 20:00 Uhr

Die große 90er/2000er Party
mit DJ Holger Gerlach von YouFM

discobroder
+ Special-Act

Sa. 30.08. ab 19:30 Uhr

Die Partynacht
mit Band Die VolXX Liga

VOLXX LIGA

So. 31.08. ab 11:00 Uhr

Großer Festfrühshoppen
mit Band Skydream & Friends

SKYDREAM



Vorverkauf Online auf
www.verein-humor.de



Präsentiert von der AKG „Verein Humor“ 1914 e.V.
@verein.humor.asscheim #asscheimerkarnevalgesellschaft

bmt e.V. - Tierheim Elisabethenhof

Zuhause gesucht

Ratten, Kater und ein lieber Hund warten auf ein liebevolles Heim

Im Tierheim Elisabethenhof des Bund gegen Missbrauch der Tiere e.V. warten aktuell mehrere Tiere auf ein neues Zuhause. Jedes von ihnen bringt einen besonderen Charakter und ganz eigene Bedürfnisse mit – und alle hoffen auf Menschen, bei denen sie ankommen dürfen.

Ratten-Duo Aurelius und Alvin



Die beiden neugierigen Rattenmännchen, geboren im Juli 2024 und kastriert, sind voller Entdeckergeist. Gemeinsam erkunden sie ihre Umgebung, wuseln durch den Alltag und freuen sich auf ein neues Zuhause mit Artgenossen, viel Platz und liebevoller Betreuung.



Ludwig und Frido – Zwei unzertrennliche Schmusekater

Ludwig (2018 geboren, schwarz-braun) und Frido (2020, Siam-Mix) sind zwei ruhige, verschmuste Kater mit FIV. Trotz weniger Zähne lieben sie Trockenfutter und jede Zuwendung. Frido ist anfangs schüchtern, folgt aber seinem Freund Ludwig schnell ins Vertrauen. Die beiden möchten ausschließlich zusammen in reine Wohnungshaltung mit gesichertem Balkon ziehen – in einen ruhigen, trubelarmen Haushalt.



Kontakt:

Tierheim Elisabethenhof, Siedlerstr. 2, 61203 Reichelsheim
Tel.: 06035 96110 | E-Mail: th-elisabethenhof@bmt-tiereschutz.de | www.tierheim-elisabethenhof.bmtev.de

Norbo – Ein Herz auf vier Pfoten

Der 4,5-jährige, kastrierte Rüde liebt menschliche Nähe über alles. Verschmust, freundlich und aufgeschlossen wünscht sich Norbo ein Zuhause, in dem er zur Familie gehört, gemeinsame Spaziergänge genießt und viele Streicheleinheiten bekommt.



Kultur im Klostergarten Ilbenstadt e. V.

Solidarisch gärtnern im historischen Klostergarten

Die Selbsternte-SOLAWI startet in Ilbenstadt ins zweite Erntejahr – jetzt mitmachen und Ernteanteil sichern

Mitten im historischen Klostergarten des ehemaligen Prämonstratenserklosters Ilbenstadt entsteht ein besonderer Ort für nachhaltige Ernährung und



gelebte Gemeinschaft: Die Solidarische Landwirtschaft (SOLAWI) in Selbsternteform, getragen vom gemeinnützigen Verein Kultur im Klostergarten Ilbenstadt e. V., verbindet ökologischen Gemüseanbau mit kulturellem Engagement.

Rund 6.000 m² umfasst das Gelände, das von ehrenamtlichen Vereinsmitgliedern kontinuierlich gestaltet und gepflegt wird. Neben über 30 Gemüsesorten wachsen hier auch

Obst, Rhabarber und Mais, es gibt Ruhebereiche sowie Lebensräume für Insekten und Vögel. Zwei halbtags beschäftigte Gärtnerinnen begleiten die Teilnehmenden fachkundig. Wer mitmacht, erntet das eigene Gemüse direkt aus dem Beet – frisch, saisonal und lokal. Ein Ernteanteil kostet 55 Euro im Monat. Einige Anteile sind aktuell noch verfügbar. Interesse? Anmeldung und Infos unter www.kultur-im-klostergarten.de/solawi oder per Mail an vorstand@kultur-im-klostergarten.de

Musikverein 1905 Ober-Wöllstadt e.V.

Klangvolle Sommerfreizeit

Junge Talente des Musikvereins bei der Ronneburgfreizeit und großem Abschlusskonzert

Mehrere Nachwuchsmusikerinnen und -musiker des Musikvereins 1905 Ober-Wöllstadt e.V. nahmen in der ersten Sommerferienwoche an der Ronneburgfreizeit der Landesmusikjugend Hessen e.V. teil. Die beliebte Jugendfreizeit im gleichnamigen Zentrum auf der Ronneburg bringt jedes Jahr junge Musizierende aus ganz Hessen zusammen – zum gemeinsamen Proben, Austauschen und Musizieren. Höhepunkt der Woche war das große Abschlusskonzert in der Klosterberghalle Langenselbold. Rund 100 junge Musikerinnen und Musiker präsentierten dort ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm, das das Publikum begeisterte. Unter dem Motto Ein-Klang

der Erde nahmen die Dirigenten Michael Meininger und Philip Bräutigam das Publikum mit auf eine musikalische Weltreise. In der ersten Konzerthälfte standen Natur und Umwelt im Mittelpunkt. Werke wie Mother Earth, And The Rest Is Silence und Aquarium ließen eindrucksvolle Klangbilder entstehen. Im zweiten Teil widmete sich das Orchester den Menschen und Kulturen der Erde – mit ausdrucksstarken Stücken wie Adai Adai, Melodious Thunk, Earthdance oder The Benefication from Sky and Mother Earth. Den Abschluss bildete die bewegende Zugabe Kia Hora te Marino – belohnt mit langanhaltendem Applaus. Für einige Teilnehmende geht



die Reise weiter: Am kommenden Wochenende steht eine Konzerttour nach Münster, Köln und Osnabrück an – ein weiteres Highlight mit

Auftritten über die Landesgrenzen hinaus. Der Musikverein Ober-Wöllstadt unterstützt die Teilnahme seiner jungen Mitglieder

an dieser musikalischen Bildungsreise – ein Engagement für musikalische Entwicklung, Gemeinschaft und Nachwuchsförderung.

1. Nieder-Wöllstädter Carnevalverein

Magischer Ferienstart mit Nanny McPhee

Ferienspielnachmittag begeistert Kinder mit Spielen, Wasserspaß und Kuschellounge



Mit einem fantasievollen Programm startete der 1. NCV am 4. Juli in die Sommerferien. Rund 20 Kinder erlebten einen abwechslungsreichen Nachmittag mit Spielen, Wasserspaß und einem besonderen Gast: Nanny McPhee, gespielt von Hillu Freenstein.

Organisatorin Sabine Dolezal und ihr Team hatten einen kreativen Spielparcours vorbereitet – darunter ein Wasserspritz-Wettbewerb mit hängenden Bechern. Bei jedem Spiel verwandelte sich die zunächst schrullige Nanny McPhee ein Stück mehr, was den Kindern sichtlich Freude bereitete. Fürs leibliche Wohl sorgten Pino und Martin vom NCV mit Würstchen vom Grill. Am Abend lud eine liebevoll gestaltete Chill-Lounge im Bürgerhaus zum Entspannen ein. Dort konnten die Kinder bei Kissen und Geschichten den Tag gemütlich ausklingen lassen.

Der Applaus und die strahlenden Kinderaugen machten deutlich: Der NCV hat mit seinem Feri-

enspielnachmittag einen gelungenen Ferienauftritt geschaffen.

Veranstaltungskalender der Gemeinde Wöllstadt

Jeden Dienstag

18:00 Uhr: **Boule-Training**, Sportplatz Bönstadt, KSG Bönstadt

Samstag, 23. August

13:00 Uhr: **Projekttag mit Tag der offenen Tür** des gemeinschaftlichen Wohnprojekts im Kloster und dem Klostersgarten Ilbenstadt in Kooperation mit der OEKOGENO SWH eG

Freitag, 29. August

20:00 Uhr: **Die große 90er/2000er Party**, Festzelt am alten Hockeyplatz Assenheim, AKG „Verein Humor“ 1914 e. V.

Samstag, 30. August

13:00 Uhr: **Sommerliches Gartenfest**, Klostersgarten, Kultur im Klostersgarten Ilbenstadt e. V.

17:00 Uhr: **Sommerkonzert „Eintracht meets friends“**, Kaiserhof Ober-Wöllstadt, Gesangsverein „Eintracht“ 1863 Ober-Wöllstadt

20:00 Uhr: **Die Partynacht**, Festzelt am alten Hockeyplatz Assenheim, AKG „Verein Humor“ 1914 e. V.

Sonntag, 31. August

11:00 Uhr: **Großer Frührschoppen**, Festzelt am alten Hockeyplatz Assenheim, AKG „Verein Humor“ 1914 e. V.

Samstag, 6. September und Sonntag, 7. September

12:00 Uhr: **Tierheimfest**, Tierheim Elisabethenhof, Siedlerstr. 2, Dorn-Assenheim

IMPRESSUM

Herausgeber: Werbeagentur creaRtiva
Südstraße 11, 61194 Niddatal
Telefon: 06187 9946199
E-Mail: redaktion@monatsjournal.de

Verantwortlich für Text und Anzeigen: René Angel

Nächster Annahmeschluss: 15. August 2025

Nächster Erscheinungstermin: KW 35/2025

www.monatsjournal.de

AURI ALBERT
MALERMEISTERBETRIEB

Unsere Leistungen:

Trockenbau · Gerüstbau · Fassadenanstrich
Naturfarben und Putze · Tapezieren
Dekorative Wandgestaltung
Wärmedämmung · Bodenbeläge

Am Steinacker 7 Mobil: 0160 1835339
61194 Niddatal - Ilbenstadt info@malermeisteralbert.de
Telefon: 06034 9383980 www.malermeisteralbert.de



DR. MIRIAM LENGIES
Zahnarztpraxis für GROß & klein

Schon 8 Jahre!
Wir freuen uns, dass Sie bei uns sind.

Implantologie • Kinder- und Jugendzahnheilkunde • Kieferorthopädie

Wingertstraße 30 Tel. 06034 - 40 29 200
61194 Niddatal - Assenheim www.zahnarzt-lengies.de



**BESTATTUNGSINSTITUT
THORSTEN WINTER**

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Waldbestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Gesamtorganisation

ABSCHIED OHNE FINANZIELLE SORGEN!

Wir beraten Sie zum Thema Bestattungsvorsorge. Entlasten Sie sich und Ihre Angehörigen.

Tag und Nacht für Sie zu erreichen. Auch an Sonn- und Feiertagen.

61206 Wöllstadt | Hanauer Str. 3 | Tel.: 06034 / 938621
info@bestattungsinstitut-winter.de | www.bestattungen-winter.net

Agethen

FREIE
MARKENUNABHÄNGIGE
WERKSTATT!

WWW.AGETHEN-GMBH.DE

| Karosserie-Fachbetrieb | Kfz-Meisterbetrieb
 | AutoLackierung | Beschriftung

AGETHEN GMBH AM STRASSBACH 4, 61169 FRIEDBERG
 E-MAIL AGETHEN@AGETHEN-GMBH.DE, TELEFON 06031 166710



Assenheimer Karnevalsgesellschaft Verein Humor 1914 e.V.

111 Jahre närrische Tradition in Assenheim

Eine Zeitreise durch den Assenheimer Karneval – Teil 1

die Assenheimer Karnevalsgesellschaft „Verein Humor“. Schnell entwickelte sich ein reges Vereinsleben. Ende 1929 zählte der Verein bereits 97 Mitglieder. Doch der Zweite Weltkrieg setzte dem Vereinsleben erneut ein Ende. Erst am 20. November 1949, vier Jahre nach Kriegsende,

fanden sich ehemalige Gründungs- und Vorstandsmitglieder im Solms Hof erneut zusammen. 16 junge Männer traten bei diesem Treffen dem Verein bei, ein kompletter Vorstand war wieder gefunden – der Neustart gelang. Für die erste Kampagne nach dem Krieg entstand sofort ein komplettes Sitzungsprogramm. Eintrittspreise: 50 Pfennig für Mitglieder und Kriegerwitwen, 1 DM für Nichtmitglieder. Wer den Saal

heizen wollte, musste Briketts oder Eierkohle mitbringen.

Erste Umzüge und neue Formationen

1951 fand der erste Assenheimer Fastnachtsumzug statt – alle Vereine des Orts beteiligten sich. Danach wurde beim Kindermaskenball oder in den Gastwirtschaften weitergefeiert.

1954, zum 40. Vereinsjubiläum, wurde ein geselliger Abend für die über 70 Aktiven der letzten vier Jahre veranstaltet. Höhepunkt war eine mehrtägige Fahrt nach Hamburg mit über 50 Teilnehmern. Nach dem Ende der Solms Hof-Gaststätte 1956 mussten sich die Aktiven improvisieren: Umkleiden fanden sich in der Werkstatt der Firma Schlegelmilch. 1957 bis 1959 konnte kein Elferrat gebildet werden – dafür trat erstmals eine Damengarde auf. Ebenfalls 1957 feierten die „Silo-Raben“, eine

Gesangsgruppe junger Männer, Premiere.

Auch wenn das Vereinsleben zeitweise ruhte, lebte der Karneval in den Gaststätten weiter – mit zünftigen Kappensitzungen.

Neustart im Bürgerhaus

Mit dem Neubau des Bürgerhauses 1962/63 begann eine neue Ära. Der Verein erhielt nicht nur eine große Bühne und moderne Umkleiden, sondern auch neuen Schwung: Ein Elferrat unter Präsident Josef Büttgenbach sowie eine Prinzengarde waren sofort wieder aktiv.

Das Programm, maßgeblich geprägt durch die musikalischen

Ideen von Wolfgang Paul und Kurt Schwabe, wurde auch in den Folgejahren erfolgreich weitergeführt. 1966 präsentierte die Fremdensitzung eine Neuerung: Der erste Teil zeigte unter dem Titel „Berliner Bilderbogen“ eine bunte Revue, im zweiten folgte das klassische Sitzungsformat. Neu dabei: eine Tanzgruppe unter der Leitung von Karin Fuhrmann.

Fortsetzung folgt.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts gehörten Stammtischrunden in den Assenheimer Gastwirtschaften zum festen Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens. Am 14. Februar 1914 traf sich eine Gruppe junger Männer im Solms Hof – aus einer ausgelassenen Feier wurde Ernst: Der „Spinnverein“ wurde gegründet, das Motto lautete „gut spinn!“.

In fröhlicher Runde entstanden zahlreiche Anekdoten – eine davon: Um das Rederecht zu regeln, wurde ein Filzhut mit drei Ecken, der sogenannte Dreispitz, eingeführt. Wer ihn trug, durfte sprechen – wer sich nicht daran hielt, zahlte eine Runde.

Vom Spinnverein zur Karnevalsgesellschaft

Zwei Jahre nach dem Ersten Weltkrieg lebte die Stammtischrunde wieder auf. 1920/1921 entstand daraus



me. Jürgen Roth

Heizung Sanitär-Installation

Wir beraten Sie unverbindlich, kompetent und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot nach Ihren Wünschen.



- Heizungsbau
- Heizungswartungen
- Sanitär-Installation
- Bädergestaltung
- Solaranlagen

Kalk- und Rostschutz sowie Vitalisierung vom Wasser

- Ohne Chemie
- Ohne Magnet
- Lebensverlängerung der Haushaltsgeräte, Wasserleitungen und Armaturen
- Hohe Energieeinsparung, besserer Wärmetransfer
- Ohne Strom
- Wartungsfrei

Jetzt unverbindlich beraten lassen:

me. Jürgen Roth
Telefon: 06007 2860
Mobil: 0177 4045274
E-Mail: info@roth-rodheim.me
Junkergasse 9
61191 Rosbach/Rodheim



20-jährige Garantie

Partner von:



Nah - Kompetent - Günstig 24 Stunden Notdienst

Abflussreinigung-Zahn.de

Kanal TV-Untersuchungen - Kanalreparatur

Kanaltechnik / Rückstauschutz

Kanalsanierung

63674 Altenstadt

Montagepartner für



CON-PAT

Kanalenschutz-System GmbH
Con-Pat Rückstauschutz
con-pat.de

06047 – 343 87 21